

Udo Köpke

DIE VERGÖTTERUNG DER MÄRKTE

Warum die Natur zum Mittelpunkt
der Ökonomie werden muss



BÜCHNER-VERLAG
Wissenschaft und Kultur

Inhalt

Vorwort	11
1. Einführung	19
Wirtschaftsliberalismus und ökonomische Bildung	19
2. Grundlagen ökonomischen Denkens	27
Die Bedürfnishierarchie nach Maslow	28
Wirtschaftsgüter, Wirtschaftsstufen und die begrenzte Natur	29
3. Die Produktionsfaktoren	31
Der Produktionsfaktor Boden	31
Der Abbauboden	31
Gratisgeschenke der Natur	32
Der Wert von Gratisgeschenken	34
Das »billige« Öl	36
Der Anbauboden	40
Das Bodenertragsgesetz	41
Die monopolisierte Landwirtschaft	41
Der deutsche Wald	43
Nachhaltigkeit und Konkurrenzdruck	45
Der Standortboden	47
Der Produktionsfaktor Arbeit	48
Arbeitsmärkte	49
Arbeitsproduktivität	50
Lohnkosten und Lohnstückkosten	51
Die Einkommensentwicklung in Deutschland	52

Die Vermögensentwicklung in Deutschland	54
Zum Glück gibt es die Glücksforschung	55
Der Produktionsfaktor Kapital	58
Die Kapitalbildung	60
Das Kapital wird geboren	61
Die Kapitalakkumulation	63
Renditen und Gewinne	65
Geld-Ware-Geld	66
Das scheue Reh	67
Risikofaktor Kapitalbildung	68
Die Kombination der Produktionsfaktoren	71
Der Grundwiderspruch	72
Industrie 4.0	73
Arbeit und Kapital gleich »Humankapital«	74
Ungleichheiten und Ungerechtigkeiten	76
4. Produktion und Angebot	79
Die Produktion	79
Kosten und Auslastung	80
Das Gesetz der Massenproduktion im Flugbetrieb	80
Massenproduktion und Massenkonsumtion	83
Die deutsche Schlüsselproduktion: die Mobilitätsindustrie	86
Der Flugbetrieb	87
Die Schifffahrt	87
Der Autoverkehr	88
Der Rebound-Effekt	90
Dieselgate	91
Haftungsfragen	93
Elektromobilität	95
Das Angebot	98

5. Konsum und Nachfrage	99
Der Konsum	99
Erst das Vergnügen dann die Arbeit	100
Die zerstörte Jeans	102
Der Konsument als ewiger Säugling	104
Der Geltungskonsum	105
Der statusorientierte Konsum	106
Die Nutzenmaximierer	108
Die infantilisierte Gesellschaft	109
Die Nachfrage	110
6. Der Markt	111
Gewinner und Verlierer	113
Marktzutrittsbeschränkungen	115
Wert und Marktpreis	116
Der Preis als Diskriminierungsmechanismus	117
Der Wert	117
Preis und Wert	118
Das marktwirtschaftliche Modell	120
Der ehrbare Kaufmann	121
Die Mystifizierung der Märkte	122
Der Staat als Marktakteur	124
Der freie Markt	125
Zerschlagt die Monopole	126
Der Markt am Beispiel der Urerzeugung	128
Die Hotelling-Regel	129
Der Ölpreisschock	130
7. Das Schmiermittel des Marktes und des Wirtschaftskreislaufs: Rohöl	135
Konventionelles Rohöl	135
Zurück in die Erdgeschichte	136
Förderprofile	138

Statische Reichweiten	140
Unkonventionelles Rohöl	142
Ölschiefer	142
Tiefseeöl	143
Fracking	146
Rohöl – nicht nur Energielieferant	147
Erdölderivate	147
Plastikmüll	148
Schlussbemerkung	149
8. Das »Bremsmittel« des Marktes, des Wirtschaftskreislaufs und des Wirtschaftswachstums: die CO₂-Emission	151
Das Treibhaus	151
Kipp-Punkte	152
Parts per million	155
Klima versus Wetter	156
Die Kosten des Klimawandels	158
Das 2 Grad Ziel	158
Klimaflüchtlinge	159
Der anthropogene Klimawandel	161
Schlussbemerkung	163
Betroffenheit	165
Weitere ökologische Probleme	168
9. Der Wirtschaftskreislauf	169
Tableau economique	169
Prozess versus Kreislauf	170
10. Das Bruttoinlandsprodukt	173
Der Wohlstandsindikator	173
Die Lorenzkurve	175
Die reichen Deutschen	177
Berechnungsmethoden	178

Verteilungsgerechtigkeit	180
Die Berechnungsmethoden unter Einbeziehung der Steuern	181
Neoliberale Steuerpolitik	183
Steuerdumping	186
Der Ländervergleich	187
Die Unterschlagung der Natur	188
Die Autoindustrie und das Verursacherprinzip	190
Alternativen	191
11. Das Wirtschaftswachstum	193
Wachstum und Arbeitsplätze	195
Der tendenzielle Fall der Wachstumsraten	196
Arbeit versus Kapital	197
Wohlstand für alle	199
Die Grenzen des Wachstums	202
Die Ursache des Problems: Wirtschaftswachstum	204
12. Resümee und Ausblick	207
Menschen, Arbeit und Kapital	207
Die alleinige Produktanbieterin – die Natur	210
Was ist schon normal?	214
Benötigt der Kapitalismus Demokratie und Freiheit?	217
13. Persönliches Nachwort	225
14. Anmerkungen/Literatur	227